

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **128 (2002)**

Heft 51-52: **Gemütlichkeit**

PDF erstellt am: **26.06.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Reto Rufer

*Wer Asyl sucht, findet ...*

Zollikon (ZH), Goldküstenimpressionen: Habliche Villen, die am Seeufer emporsteigen, hohe Giebel im üppigen Grün, das Biotop auch, wo der zornige Fritz seinen «Mars» verfasste.

Zollikon (ZH), Nahaufnahme von der Seestrasse: Ein Abbruchobjekt an der Durchgangsachse – Asylbewerberunterkunft.

«Asylsuchende erhalten einfache Unterkünfte zugewiesen, für deren Bereitstellung die Grundsätze der Menschenwürde, der Zweckmässigkeit und der Wirtschaftlichkeit massgebend sind.» (Leitbild der Direktion für Sicherheit und Soziales des Kantons Zürich)

Augenschein von innen: Ein enger, finsterner Gang führt an eine morsche Holzterrasse. Der letzte Anstrich liegt Jahr(zehnt)e zurück. Scheue Blicke aus dunklen Zigeunerkinderaugen. Im ersten Stock rechts liegt das Gemeinschaftszimmer: 20 Quadratmeter, Einbaudusche, Waschmaschine, Kochherd, Spülbecken, ein dürrer Esstisch. Die versammelte Infrastruktur für drei Familien respektive fünfzehn Personen. Kein Platz mehr frei für Gemütlichkeit.



Sie wissen um die Tücken der Statik, sind nicht mehr blutjung, haben Erfahrung in der Projektabwicklung des konstruktiven Ingenieur-Baus, Sie haben Bodenhaftung und mögen den Bezug zur Materie – Sie sind

## BAU-INGENIEUR-IN

Wir sind ein arriviertes Ingenieurbüro mit Renommé und mit umfassender Leistungspalette – vom Wohnhaus über Gewerbebauten bis hin zu komplexen Tiefbaulösungen.

Wenn Sie nebst Statik auch Menschen – Mitarbeiter und Kunden – interessieren, wenn Sie sich in der anspruchsvollen Schnittstellen-Funktion von Beratung, Planung und Führung wohl fühlen, dann haben wir Ihnen interessante Perspektiven in angenehmem Umfeld zu bieten.

Andreas Fritschi steht Ihnen für die Beantwortung allfälliger Fragen jederzeit gerne zur Verfügung – ebenso, wie für ein erstes, vertiefendes (vertrauliches) Gespräch.

Grünenfelder + Keller  
Winterthur AG  
Bauingenieure SIA

8400 Winterthur  
Gärtnerstrasse 4  
Tel. 052 212 12 41

### Baugewerbliche Berufsschule Zürich Abteilung Planung und Rohbau

*Rund 1100 Lehrtöchter und Lehrlinge in fünf Berufen der Bau-  
branche und 260 Berufstätige auf verschiedenen Stufen der be-  
ruflichen Fort- und Weiterbildung erhalten ihren Unterricht an  
unserer Abteilung Planung und Rohbau.*

Auf Beginn des Herbstsemesters 2004/2005 suchen wir eine geeignete Persönlichkeit mit Freude am Umgang mit jungen Menschen. Als

### Berufsschullehrer/in für fachkundlichen Unterricht im Bereich Hochbau

übernehmen Sie ein volles Pensum (26 Lektionen pro Woche). Mit Ihrem Studienabschluss als Architekt/in, entsprechender Berufserfahrung und der notwendigen ergänzenden Ausbildung (SIBP-Abschluss) erfüllen Sie die Bedingungen für die Anstellung als Berufsschullehrer/in mbA. Es werden auch Bewerberinnen und Bewerber berücksichtigt, die das Berufsschullehrer-Diplom am Schweizerischen Institut für Berufspädagogik noch erwerben müssen. Darüber hinaus verfügen Sie über erfolgreiche Unterrichtserfahrung. Ihrem beruflichen Werdegang entsprechend sind Sie in der Lage, aktuelle Entwicklungen im Gebiet der Architektur in zukunftsgerichtete Unterrichtskonzepte umzusetzen und Lehrtöchter und Lehrlinge sowie Baufachleute in Weiterbildungskursen auf dem aktuellen Stand des Wissens zu unterrichten.

Den vielseitigen und anspruchsvollen Aufgaben entsprechen die in der Mittel- und Berufsschullehrerverordnung des Kantons Zürich festgehaltenen Anstellungsbedingungen.

Weitere Auskünfte sowie das für die Bewerbung zu verwendende Formular erhalten Sie vom stellvertretenden Abteilungsleiter, R. Zeltner (Telefon 01 297 24 02).

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis spätestens 20. Januar 2003 an den Rektor der Baugewerblichen Berufsschule Zürich, U. Vecellio, Reishauerstrasse 2, 8090 Zürich.